

**Die Senatorin für Soziales, Kinder,  
Jugend und Frauen**



**Freie  
Hansestadt  
Bremen**

Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen,  
Bahnhofplatz 29, 28195 Bremen

An die  
Mitglieder der  
städtischen Deputation für Soziales, Kinder  
und Jugend

**Nachrichtlich an**  
die Bürgerschaftsfraktionen der SPD,  
Bündnis 90/DIE GRÜNEN, CDU und  
DIE LINKE  
Bremische Bürgerschaft - Verwaltung -

Auskunft erteilt  
Birgit Mauersberg  
T (04 21) 3 61 2078  
F (04 21) 361 2078

E-mail:  
Birgit.Mauersberg@soziales.bremen.de

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

Mein Zeichen:  
400-01-3  
(bitte bei Antwort angeben)

Bremen, den 28.11.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

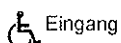
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung der **städtischen Deputation für Soziales, Kinder und Jugend**

**am Donnerstag, dem 6. Dezember 2012, um ca. 15.30 Uhr,  
(im Anschluss an die Sitzung der staatlichen Deputation),  
in den Sitzungsraum 416, Börsenhof A (Eingang Marktstraße)  
der Bremischen Bürgerschaft,**

ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Protokoll über die Sitzung am 08.11.2012
2. Produktbereichscontrollingbericht Januar bis September 2012 für den Produktplan 41 – Jugend und Soziales und geänderte Verantwortlichkeiten im Produktgruppenhaushalt 2012  
**(Vorlage Nr. 93/12)**
3. Ausbau der Betreuungsangebote für unter dreijährige Kinder zur Sicherung von Rechtsansprüchen ab dem 01.08.2013  
**(Mündlicher Bericht)**
4. Ganztägig Lernen und Tagesbetreuung von Kindern im Schulalter  
Hortbetreuung und Entwicklung der Offenen Ganztagsgrundschule in der Stadtgemeinde Bremen  
**(Vorlage Nr. 94/12)**  
**- wird nachversandt -**



Eingang

Dienstgebäude  
Bahnhofplatz 29  
28195 Bremen



Bus / Straßenbahn  
Haltestellen  
Hauptbahnhof


Bankverbindungen  
Bremer Landesbank (BLZ 290 500 00) Kto. 1070115000  
Deutsche Bundesbank - Filiale Bremen - (BLZ 290 000 00)  
Kto. 29001565  
Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01) Kto. 1090653  
IBAN DE27290500001070115000  
BIC BRLADE22XXX

5. Benchmarking der 16 großen Großstädte Deutschlands:  
Kommunale Leistungen nach dem SGB II – Bericht 2011 und  
Leistungen nach dem SGB XII – Bericht 2011  
(Vorlage Nr. 95/12)

- wird nachversandt -

6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

  
Anja Stahmann  
Senatorin

Anlagen